



Presse-Information

Nürnberg, den 1. April 2019

Azubis der NÜRNBERGER Versicherung unterstützen Kinder aus sozial schwachen Familien

Zwei komplett gefüllte Rollcontainer Schulmaterial sammelten die NÜRNBERGER Auszubildenden bei der Schulmittelaktion der Initiative „Netz gegen Armut“. Durch die Aktion erhalten bedürftige Familien einen Beitrag zur Basisausstattung für das neue Schuljahr.

Insgesamt sind rund 27.000 Kinder und Jugendliche in Nürnberg armutsgefährdet und können von ihren Familien nicht ausreichend mit Schulmaterialien versorgt werden. Die Auszubildenden der NÜRNBERGER motivierten daher im Rahmen der Schulmittelaktion ihre Kolleginnen und Kollegen zum Spenden. Und das mit Erfolg: Zwischen dem 21. und dem 25. März sammelten sie zahlreiche Schultaschen, Hefte, Mal- und Schreibutensilien und übergaben diese dem Bayerischen Roten Kreuz. Die Hilfsorganisation wird sie an notleidende Kinder verteilen.

Azubis übernehmen Verantwortung

„Natürlich ist die Aktion für uns mit viel Arbeit verbunden. Aber sie macht Spaß. Denn wir wissen, dass wir hier etwas Gutes tun“, erklärt Daniel Wrosch, der das Projekt bei der NÜRNBERGER betreut. Auszubildende wie er beteiligen sich an weiteren Spendenaktionen: Während der Weihnachtszeit backen sie Plätzchen und basteln Karten. Diese verkaufen sie anschließend an die Mitarbeiter des Unternehmens. Der Erlös geht an das Reittherapeutische Zentrum der Lebenshilfe Nürnberger Land e. V.